

14. Juni 2018

1 von 1

**Schutz Valentin-Traudt-Schule**

Herr Kröck, Schulleiter der Valentin-Traudt-Schule berichtet, dass innerhalb eines Jahres drei größere Einbrüche mit erheblichem Vandalismus stattgefunden haben, die einen Schaden von insgesamt über 120.000 Euro Schaden verursacht haben. Die Schule sei dadurch tagelang nicht im erforderlichen Maße arbeitsfähig gewesen. Mittlerweile ist ganz aktuell eine Alarmanlage eingebaut worden.

Herr Kröck berichtet zudem, dass sich seit vielen Wochen abends Gruppen von bis zu vierzig Personen vom Kleinkind bis zum Erwachsenen auf dem Schulgelände aufhalten, die so viel Müll hinterlassen und Vandalismusschäden verursachen, dass die Reinigungskräfte und der Hausmeister bisweilen nicht nachkommen, um die Hinterlassenschaften rechtzeitig vor Schulbeginn zu beseitigen. Es kommt auch regelmäßig zu Lärmbelästigungen. Problematisch ist die mangelnde soziale Kontrolle – große Teile des Schulgeländes sind schwer einsehbar, schlecht ausgeleuchtet und der Zugang zur Turnhalle muss für die Vereine offenbleiben. Für Kinder und Erwachsene, die abends Sport treiben, ist der Weg über den Schulhof unsicher und belastend. In der Diskussion zu dieser Problematik wird die Forderung nach verstärkten Kontrollen des Ordnungsamts und der Polizei erhoben.

Hans Roth  
Ortsvorsteher

Michael Schwab  
Schriftführer